

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 204

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Pettzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte. — Wochen- ausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires des diverses banques d'émission. — Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten — Metallmarkt. — Ausstellungen. — Expositions. — IV. Landesgerichtenmarkt — Voyageurs de commerce à Barcelone.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registre di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Thun.

1909. 7. August. Die Firma Ernst Kaufmann, Weinhandlung, in Blumenstein (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Juli 1906, pag. 1133) ist wegen Zugedes des Inhabers erloschen und wird im Handelsregister gestrichen.

7. August. Der Verein für den Bau einer römisch-katholischen Kirche in Thun (S. H. A. B. Nr. 42 vom 22. Februar 1895, pag. 185, und Verweisung dasebst) hat am 23. Juni 1909 eine Statutenrevision vorgenommen. In erster Linie wurde der Name umgewandelt in Römisch-katholischer Kultusverein in Thun und ihm fernern folgende wesentliche Aenderungen getroffen: Der genannte Verein, als Eigentümer der von ihm erstellten Kirche und Pfarrhaus bezweckt in Zukunft deren Unterhaltung und die Ermöglichung und Förderung des römisch-katholischen Kultus in Thun und Umgebung. Mitglieder des Vereins sind der jeweilige vom Bischof von Basel ernannte römisch-katholische Pfarrer oder Pfarrverweser von Thun und jene römisch-katholischen Personen, ohne Rücksicht ihrer Nationalität oder ihres Wohnortes, welche eigenen Rechtes und von der Vereinsversammlung als Mitglieder aufgenommen sind. Den Mitgliedern steht zu jeder Zeit frei, aus dem Verein auszutreten. Wer aufhört ein Glied der römisch-katholischen Kirche zu sein, verliert seine Vereinsmitgliedschaft. Mitglieder, welche während 3 Jahren den Versammlungen nicht heigewohnt oder an denselben sich nicht haben vertreten lassen, sind als ausgetreten zu betrachten. Durch Vereinsbeschluss kann ein Mitglied jederzeit aus dem Verein ausgeschlossen werden. Der Verein hat folgende Organe: Die Vereinsversammlung und den aus einem Präsidenten und dem Aktuar bestehenden Vorstand. Präsident von Amteswegen ist der jeweilige römisch-katholische Pfarrer oder Pfarrverweser von Thun, gegenwärtig Dekan Cuttat, in Thun. Als Aktuar wurde bezeichnet: Charles Fournier, Privatier im Eichhölzli zu Hilterfingen. Der Präsident in Gemeinschaft mit dem Aktuar vertreten den Verein nach aussen und führen für ihn die rechtsverbindliche Unterschrift. Alle ändern angemeldeten und publizierten Bestimmungen der früheren Statuten bleiben unverändert.

7. August. Unter dem Namen Römisch-katholischer Stationsverein in Thun besteht mit Sitz in Thun ein Verein, mit dem Zwecke, die materiellen Bedürfnisse des römisch-katholischen Kultus in den von Fremden besuchten Stationen innerhalb der derzeitigen römisch-katholischen Pfarrei von Thun zu unterstützen, namentlich Kirchen, Pfarrwohnungen, Kapellen etc. zu bauen und zu unterhalten. Die Statuten sind am 23. April 1909 aufgestellt und angenommen worden. Mitglieder des Vereins sind der jeweilige vom Bischof von Basel ernannte römisch-katholische Pfarrer oder Pfarrverweser von Thun und jene römisch-katholischen Personen, welche eigenen Rechtes sind und von der Vereinsversammlung als Mitglied angenommen werden. Die Mitgliedschaft ist weder durch Nationalität noch durch den Wohnort beschränkt; sie ist weder veräusserlich, noch vererblich. Den Mitgliedern des Vereins steht zu jeder Zeit frei, aus dem Verein auszutreten. Wer aufhört ein Glied der römisch-katholischen Kirche zu sein, hört auch auf Mitglied des Vereins zu sein. Mitglieder, welche während drei Jahren den Versammlungen nicht heigewohnt oder an denselben sich nicht haben vertreten lassen, sind als ausgetreten zu betrachten. Durch Vereinsbeschluss kann ein Mitglied jederzeit aus dem Verein ausgeschlossen werden. Ausscheidende Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vermögen des Vereins. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen mit Ausschluss der Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder. Demgegenüber haben die einzelnen keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen, das durch Sammlungen, ihm zukommende Beiträge, Vermächnisse etc. gespiessen wird. Der Verein hat folgende Organe: Die Vereinsversammlung und einen aus dem Präsidenten und dem Aktuar bestehenden Vorstand. Präsident von Amteswegen ist der jeweilige römisch-katholische Pfarrer von Thun, dormalen Dekan Cuttat, in Thun; Aktuar ist Charles Fournier, Gutshesitzer im Eichhölzli zu Hilterfingen. Der Präsident in Gemeinschaft mit dem Aktuar vertreten den Verein nach aussen und führen für ihn die rechtsverbindliche Unterschrift.

7. August. Der Verein der freien evangelischen Gemeinde in Thun, (S. H. A. B. Nr. 443 vom 23. November 1904, pag. 1769) hat in der Generalversammlung vom 12. Juli 1909 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung getroffen: Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung und das Verwaltungskomitee, bestehend aus 5 Mitgliedern, nämlich Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und Verwalter. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär, oder ein anderes Mitglied des Verwaltungskomitees, zeichnen je kollektiv. Der Vorstand ist gegenwärtig aus folgenden Personen bestellt: Präsident: Johann Bez, von Retterswil, Gemeinde Seon, Prediger in Thun; Vizepräsident: Karl Wüthrich, von Eggiwil, Landwirt in Nöfen; Sekretär: Albert Nassel, von

Basel, Tapezierer am Dürrenast; Kassier: Peter Kung, von Schwendi bei Hilterfingen, Schuhhändler in Thun; Verwalter: Jakob Wytenhach, von Goldwil, Zimmermann am Dürrenast.

7. August. Unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Pohlern und Umgebung hat sich mit Sitz in Pohlern eine Genossenschaft gegründet, welche, ohne einen Gewinn zu heabsichtigen, die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthaler Fleckviehes, sowie den vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte und einen grössern Erfolg ihrer züchterischen Tätigkeit bezweckt. Die Statuten sind am 14. März 1909 festgestellt worden. Die Genossenschaft erhält rechtlichen Bestand mit der Eintragung derselben in das Handelsregister. Die Mitgliedschaft wird durch Unterzeichnung der Statuten erworben. Später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Verloren geht die Mitgliedschaft durch freiwilligen Austritt, durch Tod, durch Verlust des Aktivbürgerrechtes, sowie durch Ausschluss. Der Austritt ist frei, er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Ausgeschlossene oder austretende Mitglieder, bzw. ihre Erben oder sonstige Rechtsnachfolger haben keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf Rückzahlung des nach Mitgabe der letzten Jahresrechnung festgestellten Geschäftsanteils, welcher jedoch die einbezahlten Beträge nicht überschreiten darf. Es hiebt den Erben unter Zustimmung der Generalversammlung freigestellt, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören, sofern sie den Beschlüssen nachkommen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen, für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet bloss das Vermögen derselben. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft: a. Durch Zeichnung von Anteilscheinen im Verhältnis der in das Zuchtbuch eingetragenen Zuchttiere. Die Höhe desselben, das Verhältnis und den Termin zur Einzahlung bestimmt die Genossenschaftsversammlung; b. durch die Gebühren, welche für jede Eintragung eines Stückes Vieh in das Zuchtbuch zu entrichten sind; c. durch die Sprunggebühren, sowohl von Genossenschafts- als Nichtgenossenschaftstieren; d. durch die den Zuchtstieren zufallenden Prämien; e. durch Prämien und Beiträge, welche der Genossenschaft als solche zufallen; f. durch die Eintrittsgelder und Bussen; g. wenn nötig durch Anleihen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt Dritten gegenüber die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder dessen Stellvertreter führt mit dem Sekretär gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier und dem Sekretär. Präsident ist Jakob Schwendimann, von Pohlern, Gemeindepräsident; Vizepräsident ist Albert Wenger, von Pohlern, Gemeinderat; Kassier ist Hermann Schwendimann, von Pohlern, Wirt; und Sekretär ist Christian Schwendimann, von Pohlern, Gemeindeschreiber; alle wohnhaft in Pohlern.

7. August. Die unter der Firma J. Schweizer's Söhne, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 220 vom 3. September 1907, pag. 1541) und Zweiggeschäft in Oberburg bestandene Kollektivgesellschaft, Kolonialwaren- und Samenhandlung, Getreide, ist infolge Ablehens des einten Gesellschafters, Gottlieb Schweizer-Moser erloschen, desgleichen die an Ernst Fischer und Gottlieb Schweizer, junior, erteilten Prokuren. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma werden von der Firma «Schweizer & Cie» in Thun übernommen.

Karl Schweizer, allié Fuchs, und Gottlieb Schweizer, Sohn, von Steffisburg, heide in Thun, haben unter der Firma Schweizer & Cie mit Sitz in Thun eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1909 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Schweizer's Söhne» übernimmt. Natur des Geschäftes: Engros- und Detailhandel in Kolonialwaren, Samen, Getreide etc. Geschäftslokal: Marktgasse Thun. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Fischer, von Sirnach, in Thun.

Glarus — Glaris — Glarona

1909. 10. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Zindel & Schiltler, Schweinezucht und -Mästerei, in Oberurnen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 28. Mai 1907, pag. 954) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

10. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma C. Zwicky & Sohn, Kräuterkäsefabrikation, in Mollis (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1909, pag. 66) ist infolge Austrittes des Caspar Zwicky-Dürst am 31. Juli 1909 erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «C. Zwicky, Sohn», in Mollis.

10. August. Inhaber der Firma C. Zwicky Sohn in Mollis, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Zwicky & Sohn» übernommen hat, ist Caspar Zwicky-Leuzinger, von und in Mollis. Natur des Geschäftes: Kräuterkäsefabrikation.

10. August. Johannes Schneider, von und in Elm, Fritz Marti, jun., von und in Matt, Jakob Elmer-Kubli, von Matt, in Elm, und Anton Passini, von Calvisano, Italien, in Elm, haben unter der Firma Joh. Schneider & Cie in Elm eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft und zwar mit Kollektivunterschrift zu zweien, sind nur befügt: Johannes Schneider und Fritz Marti. Natur des Geschäftes: Betrieb eines Schieferhergwerkes.

Zug — Zoug — Zugo

1909. 4. August. Inhaber der Firma K. Kaufmann in Zug ist Kaspar Kaufmann, von Arni (Kt. Aargau), in Zug. Natur des Geschäftes: Handlung mit Sattler- und Wagenartikeln.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1909. 10. August. Unter der Firma Käseereigenossenschaft Lanten bildet sich mit Sitz in Lanten, Gde Düringen, eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, den Genossenschaltern die Mittel an die Hand zu geben aus der Milch ihrer Kühe den möglichst grössten Nutzen zu erzielen, entweder durch gemeinschaftlichen Verkauf oder durch Fabrikation von Käse und andern Produkten. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 6. Juni 1909 festgesetzt worden. Mitglied der Genossenschaft ist derjenige, welcher derselben bei der Gründung beigetreten ist oder welcher später im Sinne der in den Statuten festgesetzten Bedingungen aufgenommen wird. Jedes neu eintretende Mitglied bezahlt eine Aufnahmegebühr deren Höhe von der Hauptversammlung bestimmt wird. Die von den Mitgliedern zu bezahlenden Jahresbeiträge werden ebenfalls von der Hauptversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss, Konkurs und Tod. Mit dem Verluste der Mitgliedschaft geht auch jeder Anspruch am Genossenschaftsvermögen verloren. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung durch die Post. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand. Dieser letztere wird für die Dauer von drei Jahren gewählt und ist wieder wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Peter Junge, in Lanten, Präsident; Franz-Peter Reidi, in Lanten, Vizepräsident; Pius Emmenegger, in Berg, Sekretär, und Kassier; Jakob Gobet, in Lanten, und Joseph Süfert, in Zirkels. Geschäftslokal: Käserlei Lanten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornach.

1909. 9. August. Inhaber der Firma L. Gasser-Ramstein in Dornach ist Lukas Gasser, Luka's Sohn, von und wohnhaft in Dornach. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Metzgerei. Geschäftslokal: Haus Nr. 124 in Dornachbrugg.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1909. 11. August. Die Firma Joh. Baumgartner, Gastwirtschaft, in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 182 vom 18. Mai 1900, pag. 731) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. August. Inhaberin der Firma W. Baumgartner in Stein a. Rhein ist Wwe. Wilhelmine Baumgartner, geh. Iselle, von Flaach (Zürich), wohnhaft in Stein am Rhein. Natur des Geschäftes: Gastwirtschaft. Geschäftslokal: Bahnhof.

11. August. Die Firma Th. Graf, Bierbrauer, Bierbrauerei, in Buch (S. H. A. B. Nr. 59 vom 6. Juni 1885, pag. 394) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1908. 10. August. Unter dem Namen Ostschweizerischer Verband für Geflügel- und Kaninchenzucht besteht mit Sitz in Herisau ein Verein, welcher die Förderung und Hebung der Nutz- und Rassengeflügel, Kaninchen- und Taubenzucht vorab in volkswirtschaftlichem Interesse, sowie auch der Vogelpflege im allgemeinen bezweckt. Die Statuten sind am 28. Februar 1909 festgelegt worden. Jeder vorstehende Interessen verfolgende Verein der Kantone St. Gallen, Appenzel und Thurgau kann in den Verband aufgenommen werden. Die Anmeldung hat schriftlich beim Verbandskomitee zu erfolgen. Einzelmitglieder werden nur dann aufgenommen, wenn Gesuchsteller zu weit entfernt von einem Verein wohnhaft sind. Das Eintrittsgeld für beitretende Vereine beträgt Fr. 5, der Jahresbeitrag wird jeweils von der Delegiertenversammlung bestimmt, für Einzelmitglieder beträgt er Fr. 3. Austrittsgesuche können nur 4 Wochen vor einer ordentlichen Delegiertenversammlung dem Verbandskomitee eingereicht werden und werden nur dann angenommen, wenn alle finanziellen Verpflichtungen erfüllt sind. Austretende und ausgeschlossene Vereine haben keinen Anspruch auf das Verbandsvermögen. Austretende Vereine sind dem Verband gegenüber für ein zurzeit des Austrittes bestehendes Defizit proportional haftbar. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen in den «Schweiz. ornithol. Blättern». Die Organe des Vereins sind: Die Delegiertenversammlung und ein Verbandskomitee von 9 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen gemeinschaftlich der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier. Präsident ist Fritz Wehrli, von Sirmach, in Herisau; Aktuar ist Wilhelm Gorbach, von und in Flawil; Kassier ist August Lutz-Kuster, von Rheineck, in Tablat.

10. August. Die Firma Johannes Tischhauser — Wirtschaft, Bäckerei und Konditorei — in Schönengrund (S. H. A. B. Nr. 267 vom 3. August 1901, pag. 4102, und dortige Verweisung) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Gebrüder Bühler & Cie. — mechanische Stückerlei — in Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 201 vom 11. August 1908, pag. 1422) hat sich zufolge Austrittes eines Gesellschafters aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «E. Bühler & Cie.», in Lutzenberg. Die Firma ist erloschen.

10. August. Eugen Alfred Bühler-Tobler, von Wattwil, in Lutzenberg, Alina Albertina und Hanna Selina Bühler, von Wattwil, in Lutzenberg, haben unter der Firma E. Bühler & Cie. in Lutzenberg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Bühler & Cie.» in Lutzenberg übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eugen Alfred Bühler-Tobler, Kommanditäre mit dem Betrage von je Fr. 14,000 (vierzehntausend Franken), sind Alina Albertina und Hanna Selina Bühler. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Export von mechanischen Stückerleien. Geschäftslokal: Brenden-Lutzenberg.

Eidge. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 25985. — 5 août 1909, 8 h.

Société industrielle de brasserie et malterie, commerce,
Genève (Suisse).

Bières.

GRÜTLIBRAU

N° 25986. — 5 août 1909, 8 h.

Société industrielle de brasserie et malterie, commerce,
Genève (Suisse).

Bières.

BIÈRE ADLERBRAU

N° 25987. — 5 août 1909, 8 h.

Usines Electriques de la Lonza, fabrication,
Gampel (Suisse).

Produits chimiques.

TRIÉLINE

N° 25988. — 5 août 1909, 8 h.

Usines Electriques de la Lonza, fabrication,
Gampel (Suisse).

Produits chimiques.

Tétraline

N° 25989. — 5 août 1909, 8 h.

Usines Electriques de la Lonza, fabrication,
Gampel (Suisse).

Produits chimiques.

ÉTILINE

N° 25990. — 5 août 1909, 8 h.

Usines Electriques de la Lonza, fabrication,
Gampel (Suisse).

Comprimés de carbure de calcium.



N° 25991. — 11. August 1909, 8 Uhr.

A. H. Hedinger & Co, Handel,
Zürich (Schweiz).

Kohlepapiere und Schreibmaschinenfarbbänder.

MANIFOLD

N° 25992. — 11. August 1909, 8 Uhr.

A. H. Hedinger & Co, Handel,
Zürich (Schweiz).

Kohlepapiere und Schreibmaschinenfarbbänder.

CLASSIC

Kraftloserklärung einer Handelsausweisarte

Die der Firma Buchhandlung Monopol in Zürich, Inhaber W. Liegel, unterm 2. April 1909 ausgestellte und nun verlorene gegangene rote Ausweisarte für Handelsreisende, Nr. 50, Souche Nr. 3053, lautend auf den Reisenden Häfeli, Gottlieb, in Klingnau, wird hiemit kraftlos erklärt und es hat nur das heute veraholgte Duplikat Nr. 50, Souche Nr. 3054, lautend auf den nämlichen Reisenden, für Aufnahme von Bestellungen auf Bücher, Gültigkeit. (V. 56)

Zurzach, 12. August 1909.

Amtskanzlei Zurzach.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metalbestand Encaisse metalique	Portefeuille Portefeuille	Lombard Nantissements	Kurdallige Verbindlichkeiten Engagements à courté etc.
In Fr. 1000 (1 Kr. = Fr. 25, 1 H. = Fr. 2.00, 1 R. = Fr. 1.00, 1 S. = Fr. 5) En Fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1909: 7. VIII.	198,331	138,398	80,258	4,282	24,481
1908: 7. VIII.	145,994	117,467	49,848	2,529	21,979
1907: 7. VIII.	69,585	46,981	49,892	82	23,960
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1909: 7. VIII.	44,541	23,243	—	—	—
1908: 8. VIII.	95,924	44,553	—	—	—
1907: 10. VIII.	177,388	82,628	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1909: 5. VIII.	744,313	162,106	593,429	57,558	86,288
1908: 6. VIII.	731,238	153,703	594,516	58,903	82,517
1907: 8. VIII.	732,156	120,438	616,091	60,716	79,372
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1909: 7. VIII.	1,901,980	1,351,028	1,079,366	86,448	858,954
1908: 7. VIII.	1,851,173	1,377,896	1,100,818	86,585	781,668
1907: 7. VIII.	1,786,435	1,113,005	1,252,894	90,171	620,321
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1909: 4. VIII.	755,186	964,857	1,101,278	—	1,821,810
1908: 5. VIII.	747,474	901,436	1,101,306	—	1,265,595
1907: 7. VIII.	746,560	876,562	1,122,874	—	1,260,519
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1909: 4. VIII.	5,083,410	4,599,076	621,450	516,189	922,653
1908: 5. VIII.	4,784,936	4,119,042	669,720	547,778	775,353
1907: 7. VIII.	4,690,772	3,775,874	934,947	581,188	799,504
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1909: 7. VIII.	573,177	359,989	128,715	107,760	9,965
1908: 8. VIII.	541,866	297,723	121,221	144,451	12,010
1907: 10. VIII.	524,916	287,845	152,180	139,396	27,668
Oesterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1909: 7. VIII.	2,052,894	1,746,537	478,888	65,708	168,244
1908: 7. VIII.	1,970,744	1,521,543	599,664	71,211	168,549
1907: 7. VIII.	1,922,925	1,452,134	755,248	68,402	216,625
TOTAL					
1909: 7. VIII.	11,853,332	9,338,684	4,078,332	887,895	3,392,340
1908: 7. VIII.	10,866,844	8,533,353	4,237,093	911,457	3,117,671
1907: 7. VIII.	10,650,737	7,755,467	5,884,066	934,950	3,028,469
New-York Associated Banks:					
1909: 7. VIII.	248,800	1,917,500	6,307,500	—	7,151,000
1908: 8. VIII.	280,000	2,006,750	6,378,000	—	6,342,500
1907: 10. VIII.	250,300	1,384,950	5,552,250	—	5,384,500

Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten

Nach dem am 2. August herausgegebenen Bericht des landwirtschaftlichen Bureaus weisen die Baumwollanbauflächen folgenden Umfang auf:

	Ackerzahl in Tausenden	1909 Durchschnittsstand Ende			
		Mai	Juni	Juli	
Nord-Karolina	1,486	83	76	71	
Süd-Karolina	2,498	83	77	77	
Georgia	4,763	84	79	78	
Florida	266	91	88	84	
Alabama	3,552	83	64	68	
Mississippi	3,244	78	61	64	
Louisiana	1,155	74	62	58	
Texas	9,716	78	79	70	
Arkansas	2,804	84	76	76	
Tennessee	754	85	80	80	
Indian Territory	2,112	84	84	79	
Oklahoma					
Missouri	90	93	83	85	
Virginia	28	85	78	71	
	1909	31,918	81,1	74,6	71,9
	1908	33,370	79,7	81,2	83,0
	1907	32,060	70,5	72,0	75,0
	1906	32,049	84,6	83,3	82,9

— Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 9. August):

Kupfer. Die Chili-Charter für die zweite Hälfte Juli wurden mit 1700 tons gekabelt. Die Zufuhren für die gleiche Zeit betragen 18,996 tons gegen 12,887 tons Ablieferungen. Der sichtbare Vorrat hat demnach um 6109 tons zugenommen und beträgt jetzt 76,559 tons gegen 70,450 tons am 15. Juli.

	31. Juli 1909	15. Juli 1909	31. Juli 1908
	tons	tons	tons
Totalstocks in England und Frankreich	68,334	63,475	32,234
do. schwimmend von Chile und Australien	8,225	6,975	9,350
Total sichtbare Vorräte	76,559	70,450	42,134

Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die Woche bis 6. August betragen 6604 tons, die für den ganzen Monat Juli 35,046 tons.

Das Geschäft in Kupfer war letzte Woche sehr ruhig, die Preise von Standard schwanken etwa 10/— und schlossen ruhig $\text{£} 58.8.9$ Kasse, $\text{£} 59.7.6$ dreimonatlich. Die starke Zunahme der Stocks in England machte verhältnismässig wenig Eindruck, da die Berichte von Amerika fest lauten und eine lebhaftere Spekulationslust herrscht. In Amerika sind die Konsumenten gut beschäftigt, und es scheint, dass der Verbrauch dort, noch immer zunimmt, während in Europa sehr über Absatz geklagt wird; das Konsumgeschäft hier bewegt sich in sehr engen Grenzen. Produzenten halten auf volle Preise. In New-York wird für Elektrolyt 13—13 1/4 verlangt.

Die amerikanische Metallbörse hat seit Anfang der Woche ihre Methode der Preisfixierung geändert, sie notiert jetzt nur noch Standard Kupfer auf ähnlicher Basis wie London; bis jetzt waren die Umsätze sehr gering und die gegenwärtigen Preise von 12.50 bis 12.75 = $\text{£} 57.10$ bis $\text{£} 58.15$ für Kasse sind mehr oder weniger nominell.

Es notieren: Tough $\text{£} 61$ bis $\text{£} 62 \div 2 1/2\%$; Best Selected $\text{£} 61$ bis $\text{£} 62 \div 2 1/2\%$; Elektrolyt $\text{£} 59.15$ bis $\text{£} 60.5$ netto; Indische Bleche $\text{£} 70$.

Zinn. Ist im Laufe der Woche etwas zurückgegangen, schliesst $\text{£} 132.15$ Kasse, $\text{£} 134.7.6$ dreimonatlich. Der Verbrauch in Amerika ist sehr befriedigend.

Blei. Verschiedene prompte Posten, die am Londoner Markt untergebracht werden mussten, drückten auf die Preise. Fremdes Blei ging auf $\text{£} 12.8.9$ bis $\text{£} 12.10$ zurück, während englisches $\text{£} 12.12.6$ bis $\text{£} 12.15$ notiert. Die Konsumfrage ist ganz regelmässig.

Zink. Ohne wesentliche Veränderung, $\text{£} 21.17.6$ bis $\text{£} 22$ für gewöhnliche Marken, $\text{£} 22.5$ bis $\text{£} 22.7.6$ für Spezialmarken.

Die Preise für galvanisiertes Eisen sind in England stark reduziert worden, und man verspricht sich dadurch einen sehr bedeutenden Absatz für die nächsten Monate.

Antimon. $\text{£} 29$ bis $\text{£} 30$ Silber. $23 1/2$ d prompt und vorwärts. Feinsilber $25 1/2$ d prompt und vorwärts.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse
in der Woche vom 1. bis 7. August 1909

1909	Kupfer Kasse 3monat.	Elektrolyt Kasse 3monat.	Zinn Kasse 3monat.	Blei Kasse 3monat.	Zink Kasse 3monat.	Silber in d.	Eisen Warrant ab.
2. Aug.	58 1/2	60 1/2	13 1/2	13	22	23 1/2	49 6/8
3. Aug.	58 1/2	60 1/2	13 1/2	13	22	23 1/2	49 6/8
4. Aug.	58 1/2	60 1/2	13 1/2	13	22	23 1/2	49 6/8
5. Aug.	58 1/2	60 1/2	13 1/2	13	22	23 1/2	49 6/8
6. Aug.	58 1/2	60 1/2	13 1/2	13	22	23 1/2	49 6/8

— Ausstellungen. Die argentinische landwirtschaftliche Gesellschaft hat der Schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen eine Anzahl von Programmen der im Jahre 1910 in Buenos-Aires abzuhaltenden internationalen landwirtschaftlichen Ausstellung zugesandt und damit die Einladung zur Beschickung derselben verbunden. Die in Argentinien in grosser Zahl niedergelassenen Schweizer dürften sich ohne Zweifel für unsere Viehrassen interessieren. Die erwähnte Zentralstelle nimmt allfällige Anmeldungen, die bis spätestens Ende August einzureichen sind, entgegen.

— Am 22. August wird in Pressburg der IV. Landesgerstenmarkt des Verbandes der landwirtschaftlichen Vereine des nordwestlichen Ungarns abgehalten. Der Gerstenmarkt beginnt um 10 1/2 Uhr vormittags und wird um 6 Uhr abends geschlossen und steht unter Aufsicht des Ausschusses der landwirtschaftlichen Vereine. Auf den Markt bezügliche Anfragen und alle aus den Marktgeschäften sich ergebende Reklamationen sind an das Komitee und an die Leiter des Gerstenmarktes zu richten.

Expositions. La société rurale d'Argentine a adressé à l'Office central suisse pour les expositions, un certain nombre de programmes relatifs à l'exposition internationale d'agriculture prévue à Buenos-Aires pour 1910, ainsi qu'une pressante invitation aux agriculteurs suisses, à exposer leurs produits ou leur bétail. Nombreux sont les Suisses établis en Argentine; il n'est pas douteux que nos compatriotes s'intéresseront vivement à notre bétail suisse. Les demandes d'adhésion doivent parvenir à l'Office central avant la fin d'août.

— Voyageurs de commerce à Barcelone. Le consulat de Suisse à Barcelone attire l'attention de notre industrie horlogère sur le fait que les voyageurs de commerce suisses, visitant cette ville, ont, pour éviter tous désagréments, à se munir de la carte de légitimation prévue au traité de commerce et ne doivent transporter avec eux que des échantillons en vue de la prise de commandes s'ils désirent bénéficier de l'exemption de toute taxe garantie par le traité. S'ils sont, par contre, porteurs de marchandises, ils auront à acquitter, sur celles-ci, les mêmes impôts que les négociants de la branche analogue, établis à Barcelone, à savoir: Montres 70 Ptas. par an, bijouterie 270 Ptas. par an, plus 60 % environ de surtaxe; ceci pour le cas où ils ne vendent qu'en détail, c'est-à-dire à des particuliers. S'ils vendent, par contre, à des négociants aux fins de revente, ils seront considérés comme marchands en gros et auront à payer des taxes doubles de celles mentionnées ci-dessus, plus 60 % de surtaxe également.

Frei's Hotel-Schule

Hotelbetriebslehre — Tafelservice — Hotelbureaudienst
Sprachen — Ausbildung durch elf Fachlehrer
Trimesterbeginn: 15. September
Prospekt und Jahresbericht kostenlos durch den
Direktor: **Frei-Scherz**, Frankenstrasse 9.
(1910.)
Brief-Adresse: **Frei's Hotelschule**, Luzern.

Luzern

Manöver der 2. Division

Ankauf von Schlachtvieh und Verkauf der Schlacht-Abfälle

Die Lieferung von einheimischem Schlachtvieh, das die **Verpflegungs-Kompagnie Nr. 2 in Freiburg** benötigt und ferner der Verkauf von Schlachtabfällen, wie Haut, Fett, Lunge, Herz, Eingeweide etc. wird hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. (2176.)

Offerten mit der Aufschrift «**Submission für Schlachtvieh**» sind bis und mit dem **25. August** versiegelt dem Unterzeichneten, welcher jede Auskunft über die Lieferungs-Bedingungen mittelt, einzureichen.

Die Offerten der Submittanten sind verbindlich bis **inklusive 4. September**.

Freiburg, den 12. August 1909.

Der Kriegskommissär der 2. Division:
Major **A. Schaechtlin**.

Situation de fr. 12,000

par an minimum offerte à jeune homme actif et aimant voyager. Avenir connaissance spéciale. Capital exigé de 15 à 25,000 francs selon références. (2172.)

Affaire très sérieuse
Ecrire case postale 10,607, Lausanne.

Papierfabrik Biberist

Gemäss §§ 12—20 der Statuten werden die tit. Aktionäre hiemit zur Teilnahme an der (2169.)

44. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre höflich eingeladen, auf **Samstag, den 28. August 1909**, vormittags 11¼ Uhr, in das **Hotel zur Krone in Solothurn**.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Verfügung über den Reingewinn.
3. Statutenrevision.
4. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates, Wahl des Präsidenten.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren für den nächsten Jahresabschluss.
6. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust auf **30. Juni 1909** samt dem Bericht der Herren Rechnungsrevisoren sind vom **18. bis 27. August** im **Bureau in Biberist** zur Einsicht der tit. Aktionäre aufgelegt.

Biberist, den 12. August 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:
U. Brosi.

Compagnie Continentale d'Electricité Appliquée de Glaris (Suisse)

Le conseil d'administration de la Compagnie Continentale d'Electricité Appliquée de Glaris (Suisse) a l'honneur de vous inviter à assister en votre qualité d'actionnaire à l'**Assemblée générale ordinaire** qui aura lieu le **30 août 1909**, à 2½ heures de l'après-midi, à Bâle, à l'**Hôtel de l'Univers** (en face de la gare).

Ordre du jour

de l'Assemblée générale ordinaire du 30 août 1909:

1. Rapport du conseil d'administration et de la direction sur l'exercice 1908/1909.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation du bilan et décharge à donner au conseil d'administration et à la direction.
4. Répartition des bénéfices.
5. Renouvellement statutaire de deux membres du conseil d'administration et nomination éventuelle d'un septième membre.

Nous nous permettons de vous rappeler que, pour avoir droit de vote à une assemblée générale, les possesseurs d'actions au porteur, dont les titres ne sont pas déposés en permanence au siège de la société, doivent déposer leurs titres, au plus tard le troisième jour ouvrable avant l'assemblée, soit au siège de la société, soit aux endroits suivants:

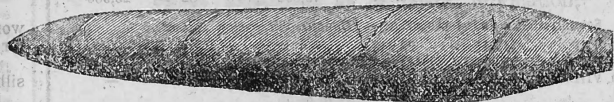
- Schweizerische Kreditanstalt, à Zurich
- Schweizerische Kreditanstalt, succursale de Bâle
- Banque d'Alsace et de Lorraine, à Mulhouse
- MM. Offroy Guiard & Cie., à Paris (60 Faubourg Poissonnière)
- Usines du Fibrociment, à Poissy (Seine-et-Oise)
- Usines électrochimiques, à Landeck (Tirol) (2171.)

où il leur sera délivré un certificat de dépôt nominatif.

Glaris, le 13 août 1909.

Le président du conseil d'administration: **G. Duménil**.

Machen Sie einmal einen Versuch mit den Marken



Olvera

in der jeweiligen Preislage unbedingt das Beste, was geboten werden kann; sie sind wirklich eine hervorragende Leistung der schweizerischen Tabakindustrie, und zeichnen sich aus durch ihre schöne, helle Farbe, ihr feines Aroma und ausgezeichnete Qualität.

Versand franko gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf mein Postcheck-Conto V, 326. (2033)

Um Ihnen die Wahl zu erleichtern, offeriere ich von untenstehenden ein Sortiment von je 5 Stück per Nachnahme zu Fr. 6.50.

Olvera	per 100 Fr.	9.50	Olvera Victoria	per 100 Fr.	14.—
„ Regalia Cubana „	100 „	18.—	„ Regalia del Rey „	100 „	23.—
„ Club Royal „	100 „	26.—	„ Exceptionales „	100 „	28.—

Basler Cigarren-Versandhaus **Hermann Kiefer**, Basel

Davoser Dampfwaschanstalt A.-G. Davos - Platz

Einladung

IV. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den **28. August 1909**, nachmittags 4 Uhr
im **Kurhaus in Davos - Platz**

Traktanden:

1. Protokoll. (2168.)
2. Bericht des Verwaltungsrates.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Abnahme der Jahresrechnung, Décharge - Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Revision der Statuten.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
7. Kredit für bauliche Reparaturen.
8. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung liegt den Herren Aktionären vom **10. August** an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Es sind nur diejenigen Aktionäre stimmberechtigt, welche ihre Aktien oder Dépôtscheine drei Tage vor der Generalversammlung bei der **Rhätischen Bahn in Davos** hinterlegt haben.

Davos, den 10. August 1909.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer Vevey-Chexbres

Le conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour le **vendredi, 27 août 1909**, à 3 h. 30 après-midi, à l'**Hôtel de Ville de Vevey**. — Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1908. — Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. — Election des contrôleurs et propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés à **Vevey**, au **Crédit du Léman**, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée. (2163.)

„Mars“ Gesellschaft für Vertrieb techn. Neuheiten, Zürich

Einladung

zur (2177.)

ausserordentlichen Generalversammlung

am **Freitag, den 27. August 1909**, nachmittags 3 Uhr
im **Geschäftslokal, oberer Mühlesteig 6, Zürich I**
zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Revision der Statuten.
 2. Fusionsantrag.
- Zürich, den 12. August 1909.

Der Vorstand.

Handels-Auskünfte Renseignements commerciaux

Aarau: Strinemann & Sandmeier, Rechts-, Not- u. Inkasso-Bureau.
Aarburg-Oftringen: Braendli, A., Not. Notar- u. Geschäftsb. Inform.
Algle: A. Jordau, agent d'aff. pat. — Robert Chevalley, Renseigne.
Basel: Steigmeyer & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink. — Emil Jenli, International Handelsauskunftsbureau, Ink. Unfallvers. — A. Schneider, Adv. u. Inkasso. — G. Christen & Sohn, Adv. u. Ink. — Rechtsbureau A. Guggler, Auskünfte Confidentia, für ganze Schweiz u. Ausland.
Blie: Moser & Fehlimann, Adv. u. Not.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, not. Rens., recouvrement, ger., etc.
Cilasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Chur: K. Hitz, Ink., Informations-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlung, Versicherungsbureau.
Fribourg: Léon Balier, banquier, escompte, renseignements, recouvrement, Genève: Herren & Gnerchet, Fondation en 1872.

Renseign. et recouvrement sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Réf. et tarifs à dispos. — P. de Reding, banque et agence de reconvements et renseignements.
Glaris: Pet. Schmid, Rechtsgelehrter.
Langenthal: F. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: E. Glas-Chollet, Rens., rec.
Lugano: Adolfo Schäfer-Gianlini, Rens.-Bureau, Ink., Inf., Ubersetz. — Dr. Huber, einz. deutsch Adv., Ink.
Luzern: C. Hurter, Advok., Ink., Inf. — L. Widmer, Rechtsb., Inform., Ink.
Olten: G. Bloch, Notar, Anw. u. Ink.
Orbe: E. Beauverd, Gérant.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'aff. pat.
Reinach (Arg.): Joh. Wälchli, Not. Besorg. v. Rechtsfällen jegl. Art.
Saignelégier (J.b.): Jos. Jobin, av.
Schaffhausen: Dr. R. Walter, Adv.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso, Rechtsbureau, Konkursachen.
Solothurn: A. Brosi, Advocat. u. Inc.
St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink. — J. Forster, Advokat, Inkasso.
Winterthur: Dr. W. Witzig, Adv. u. Ink.
Yverdon: F. Willommet, agent d'aff.
Zürich: Ad. Fross-Vogel, Grossminderplatz 8, II, Bücher-Rev., Bilanzen, Verwaltungen. — Telephone 2928 — Levaillant, Patentanwalts- und Commercial-Bureau A.-G. — Inkasso- u. Verwaltungsbureau G. Utzinger, Untere Zäune 3.

Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur n. Bilanzen, Bücherexperten. Einführung d. amerik. Buchführung n. praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. **H. Frisch**, Leonhardsbalde Nr. 10, beim Central, **Zürich I.** (18)